

Lehrerhandreichung zum Material:

Unterrichtsfach:	Deutsch
Jahrgangsstufe:	3
Thema der Unterrichtsreihe:	Satzglieder
Thema der Unterrichtsstunde:	Wiederholung und Vertiefung der Satzglieder
SDGs:	<ul style="list-style-type: none"> - hochwertige Bildung (4) - Leben unter Wasser (14) - Leben an Land (15)
Kurzbeschreibung:	Die SuS wiederholen Satzglieder (SPO) anhand von Identifizierungs- und Umstellaufgaben zum Themenbereich Umweltverschmutzung
Verortung im Kernlehrplan:	„An Wörtern, Sätzen, Texten arbeiten“ - Satzglieder unterscheiden und damit flexibel unterschiedliche Sätze bilden (vgl. S. 27/28)
Verortung in den Leitlinien für nachhaltige Entwicklung NRW:	Thematisierung von Umweltschutz/ Umweltverschmutzung & Zerstörung (Veränderung) des natürlichen Lebensraums von Tieren (vgl. S. 27/28)
Lernziele:	Die SuS entwickeln ein umfangreiches Verständnis über Satzglieder, deren Funktionen und welche Satzstrukturen existieren

Literaturempfehlung (3 Titel):

- Fant, D.: Kinderleichte Grammatik. Die Satzglieder - Grundschule (3. Aufl.). Fant Verlag
- Legniti, M.: Satzglieder - einfach märchenhaft: basierend auf „Raffael im Land der Satzglieder“ (4. Aufl.) (B. Ganser, Hrsg.) Auer Verlag
- Hirschberger P., 4con forestconsulting (2011): Die Wälder der Welt - ein Zustandsbericht. Globale Waldzerstörung und ihre Auswirkungen auf Klima, Mensch und Natur (2.Aufl.) (WWF Deutschland, WWF Schweiz, Hrsg.)

Name:

Lehrerhandreichung

Phase	Zeit	Handlungen	Methode	Sozialform	Material / Medien
Akommen: Lernziele transparent machen	5 min	L stellt Thema und Ziel der heutigen Stunde vor: Satzglieder identifizieren und umstellen -> Umweltverschmutzung/ Umweltschutz wird dabei thematisiert; SuS hören zu und könne ggf. Fragen stellen	Sitzkreis	Plenum	-
Einführung: Vorwissen aktivieren	15 min	Satzglieder werden besprochen/ wiederholt: gemeinsam Beispiele sammeln, Fragen dazu nennen (Verweis auf Infokärtchen für SuS), gemeinsames Umstellen von Sätzen anhand von zwei Beispielsätzen	Sitzkreis	Plenum	Karten (Begriffe) der Satzglieder; Karten mit Satzgliedern eines Beispielsatzes
Erarbeitung: Informieren, Verarbeiten	30-35 min	SuS bearbeiten Aufgaben 1-3 des AB -> Fragen nach Satzgliedern & Satzglieder bestimmen -> Sätze umstellen	-	Einzelarbeit, Partnerarbeit (Tandem) für schwächere SuS	Arbeitsblatt, Infokärtchen
Sicherung: Auswerten / Lernerfolg überprüfen, Feedback geben und nehmen	15-20 min	Besprechung der Ergebnisse -> L hält Ergebnisse schriftlich fest; Thema aufgreifen: Warum ist Umweltschutz wichtig?	Meldekette	Plenum	Arbeitsblatt, (digitale) Tafel/ Dokumentenkamera
Stunde schließen	10-15 min	Quiz -> SuS können spielerisch ihr Wissen testen und anwenden	Quiz	Einzelarbeit	Tablets

Didaktisch-methodischer Kommentar

Allgemeine Informationen:

Für diese Unterrichtsstunde werden folgende Materialien/ Medien benötigt:

- Infokärtchen/ Merkkästen für SuS (können ausgeschnitten und laminiert werden zur weiteren Nutzung)
- Arbeitsblätter (inkl. Zusatzaufgaben)
- Karten mit Bezeichnungen der Satzglieder (SPO)
- Beispielsätze auf Karten
- (digitale) Tafel/ Dokumentenkamera
- Tablets

Die Zusatzaufgaben (Tabelle) und ggf. das Memory-Spiel können genutzt werden, um leistungstärkere SuS zu fördern.

Erläuterungen zu Methoden und Sozialformen:

Für die Einführung wird der Sitzkreis (Plenum) genutzt, sodass alle SuS gut mitbekommen, was die Lehrkraft erklärt und was in der Einführung gemeinsam erarbeitet wird. Hier wird mit Karten gearbeitet, die dann für alle SuS auch gut lesbar sind.

Für die Arbeitsphase ist Einzelarbeit vorgesehen, damit jedes Kind sein Wissen selbst anwenden kann. Für leistungsschwächere SuS gibt es die Option zur Partnerarbeit in einem Tandem, das heißt mit einem leistungstärkeren Kind, was unterstützen kann.

Bei der Ergebnissicherung kann die Meldekette genutzt werden, um die Ergebnisse zu sammeln. Dadurch dass sich die SuS gegenseitig aufrufen, kann die Lehrkraft die genannten Ergebnisse schriftlich für alle festhalten.

Als Abschluss der Stunde gibt es ein Kahoot-Quiz, bei dem Die SuS auf spielerische Art ihr Wissen testen und anwenden können.

Erläuterungen zum Einstieg:

Der Einstieg in die Unterrichtsstunde erfolgt durch eine Einführung der Lehrkraft in das Thema und das Ziel der Unterrichtsstunde: Identifizieren und Umstellen von Satzgliedern zum Thema Umweltverschmutzung und Umweltschutz.

Um das Interesse der Schülerinnen und Schüler zu wecken, werden im Sitzkreis Karten mit den verschiedenen Satzgliederbezeichnungen und verschiedenen Satzgliedern zum Sätze bilden ausgebreitet.

Der Einstieg dient dazu, die Begrifflichkeiten Subjekt, Prädikat, Akkusativobjekt und Dativobjekt zu wiederholen und bereitet die Schülerinnen und Schüler auf das Thema der Stunde vor. Aus den verschiedenen Satzgliedern sollen die Schülerinnen und Schüler Sätze bilden und danach zuordnen, welche Satzglieder es in den Beispielsätzen gibt.

Erläuterung zum Medieneinsatz:

Während dieser Doppelstunde werden folgende Medien eingesetzt: Karten (Begriffe) der Satzglieder, Karten mit Satzgliedern von Beispielsätzen, Arbeitsblätter, Infokärtchen/Merkkästen, (digitale) Tafel/Dokumentenkamera und Tablets.

Der Einsatz von den verschiedenen Karten unterstützt den Lernprozess, indem es die Schülerinnen und Schüler dazu anregt, eigenständig aber gemeinsam im Sitzkreis, Dinge auszuprobieren und herauszufinden.

Der Einsatz von den Infokärtchen/Merkkästen unterstützt den Lernprozess, indem es den Schülerinnen und Schülern eine Übersicht über die verschiedenen Satzglieder und die dazugehörigen Fragen zur Verfügung stellt, welche im weiteren Verlauf zur Bearbeitung der Aufgaben benötigt werden.

Die digitale Tafel/Dokumentenkamera unterstützt den Lernprozess, indem sie die gemeinsame Besprechung der Lösungen im Plenum ermöglicht und dadurch für jedes Kind sichtbar sind.

Der Einsatz von Tablets unterstützt den Lernprozess, indem die gelernten Inhalte und das Wissen abschließend getestet, angewendet und vertieft werden kann. Durch die Verwendung der Tablets wird der spielerische Aspekt des Lernprozesses gefördert und stellt einen Kontrast zur restlichen Unterrichtsstunde dar.

Erläuterungen zum Feedback:

Während der Arbeitsphase kann die Lehrkraft durch die Klasse gehen und den SuS individuelles Feedback geben sowie Fragen beantworten oder Hilfestellungen geben. So können die SuS ihre bisherigen Erarbeitungen reflektieren. Am Ende dieser Unterrichtsstunde wird das Feedback im gemeinsamen Unterrichtsgespräch gegeben. Die SuS nehmen sich in einer Meldekette gegenseitig dran und sammeln die Ergebnisse der Aufgaben an der Tafel (durch Mitschreiben der Lehrkraft). So können alle SuS die gesammelten Ergebnisse mit ihren eigenen vergleichen und ggf. auf Antworten reagieren sowie darüber diskutieren und erhalten so Feedback zu ihren Lösungen.

Erläuterung und Begründung zur Binnendifferenzierung:

Zur Binnendifferenzierung werden folgende Maßnahmen ergriffen: Möglichkeit zur Partnerarbeit (in einem Tandem) für leistungsschwächere SuS, Zusatzmaterial für leistungsstärkere SuS.

Diese Maßnahmen sind notwendig, um den Unterrichtsverlauf flüssig gestalten zu können und Störungen aufgrund von Über- bzw. Unterforderung zu vermeiden.

Durch die Binnendifferenzierung wird sichergestellt, dass alle SuS auf ihrem individuellen Leistungsniveau gefördert und gefordert werden.